Kreisliga Herren

TSV Embsen : TSV Bierden
Freitag, 14.04.2023, 20:00 Uhr

TSV Embsen verliert gegen TSV Bierden

Auch dank Marco Gluza, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Bierden das Auswärtsspiel beim TSV Embsen in der Kreisliga Herren mit 9:5 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 16. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Patrick Nullmeier den finalen Punkt holte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Schmeelk / Budelmann hatten gegen Garlichs / Kloster beim 11:7, 11:3, 11:3 wenig Probleme. Die siegbringende Taktik fehlte nachfolgend Sattler und Apel bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Gluza und Sonneborn ab Ballwechsel 1. Die richtige Taktik hatten Ditzfeld / Stadtlander indessen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Martens / Nullmeier von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Ausreichend spielerische Mittel hatte Sascha Schmeelk letztlich parat, um Tom Sonneborn zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Nicht ganz mithalten konnte Dennis Budelmann, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Marco Gluza, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Joscha Sattler daraufhin das Spiel, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Yorick Martens abgab und eine Niederlage kassierte. Jannik Ditzfeld verpasste es mit einem 1:3 gegen Tobias Garlichs, einen Punkt für sein Team zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Jan-Niclas Stadtlander überzeugte im Match gegen Fil Kloster, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Wie überlegen der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Kloster im gesamten Match nur 5 Punktgewinne gelang. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Norbert Apel bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Patrick Nullmeier. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Embsen und des TSV Bierden. In vier Sätzen verlor Sascha Schmeelk seine Partie gegen Marco Gluza, in die Gluza im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tom Sonneborn war für Dennis Budelmann schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 9. für Budelmann seit Beginn der Saison, während ihm bislang 18 Siege gelangen. Obwohl Joscha Sattler fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Tobias Garlichs zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Zwischenzeitlich konnte Jannik Ditzfeld zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Yorick Martens aber trotzdem klar mit 1:3. Den Sieg von Patrick Nullmeier konnte Jan-Niclas Stadtlander im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.04.2023 (23:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Embsen am 17.04.2023 gegen den TSV Dauelsen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.04.2023 gegen den TSV Posthausen mitnehmen.

Statistik:
TSV Embsen
Doppel: Schmeelk / Budelmann 1:0, Sattler / Apel 0:1, Ditzfeld / Stadtlander 1:0
Einzel: S. Schmeelk 1:1, D. Budelmann 0:2, J. Sattler 1:1, J. Ditzfeld 0:2, J. Stadtlander 1:1, N. Apel 0:1
TSV Bierden
Doppel: Gluza / Sonneborn 1:0, Garlichs / Kloster 0:1, Martens / Nullmeier 0:1
Einzel: M. Gluza 2:0, T. Sonneborn 1:1, T. Garlichs 1:1, Y. Martens 2:0, P. Nullmeier 2:0, F. Kloster 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.04.2023 (23:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").